

PROLIT

PARTNER-PROGRAMM

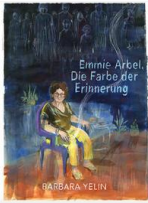
NEWSLETTER Januar III

AUSZEICHNUNGEN & BESTENLISTEN

DAKJL-Empfehlungen

Februar

Jugendbuch



Barbara Yelin

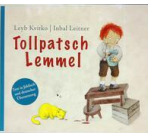
Emmie Arbel

Reprodukt

ISBN 9783956403965, € 29,00

„Ein eindringliches, berührendes Porträt!“

Kinderbuch



Leyb Kvitko

Tollpatsch Lemmel

Ariella Verlag

ISBN 9783945530429, € 18,00

„Eine großartige Wiederentdeckung, die, mit einem Nachwort versehen, zu einer wichtigen Lektüre werden sollte!“

SPIEGEL Bestseller

03/2024

Sachbuch PB

Platz 8



Henryk M. Broder / Reinhard Mohr

Durchs irre Germanistan

Europa Verlage

ISBN 9783958905931, € 20,00

PRESSESPIEGEL



Jonathan C. Slaght
Die Eulen des östlichen Eises
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751802192, € 42,00

„Slaght schreibt poetisch und von Fakten getragen, kenntnisreich und unterhaltsam, witzig und schräg.“

bfer, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 14. Januar



Volha Hapeyeva
Samota
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990591512, € 25,00

„In Volha Hapeyevas Vulkanausbruchsrroman *Samota* (Droschl) versuchen die Menschen zwar noch, den weltweiten

Hundebestand zu dezimieren.“

Tobias Rüter, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 14. Januar

„Hapeyevas Bücher sind inzwischen in 15 Sprachen geerdet (...) Der Roman *Samota*, in dem die Protagonisten um die halbe Welt reisen, um sie zu retten, kommt im Februar bei Droschl heraus.“

Wolfgang Hirsch, Thüringer Allgemeine, 18. Januar



Georgi Gospodinov
Kleines morgendliches Verbrechen
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783854207672, € 18,00

„Ein Gedicht, auf so vertrackte Weise ambivalent und heiter.“
Gisela Trahms, FAZ, 13. Januar



Simon Goddard
Bowie Odyssee 72
Hannibal Verlag
ISBN 9783854457640, € 20,00

„Viel wurde schon über David Bowie geschrieben. Brauchte es wirklich noch etwas? Ja, wenn es

so originell ist wie das, was der britische Musikjournalist Simon Goddard seit 2020 ausrollt: In zehn Bänden bündigt er das ausufernde Leben Bowies in sprachlicher Opulenz.“

Sami H. Köck, Die Presse, 12. Januar

„Zum großen Lesevergnügen tragen die vielen Porträts von Persönlichkeiten des Milieus bei, in dem sich Bowie seinerzeit bewegte“

Franz Schöler, Stereo, Januar

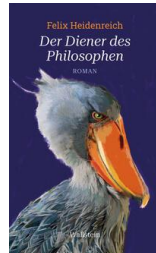


Pingru Rao
Unsere Geschichte
Matthes Seitz Berlin
ISBN 9783751809474, € 38,00

„Mit 87 Jahren schrieb und zeichnete Rao Pingru sein Leben und schuf damit ein

zeitgeschichtliches Dokument.“

Cornelia Travnicek, Die Presse, 12. Januar



Felix Heidenreich
Der Diener des Philosophen
Wallstein
ISBN 9783835355309, € 22,00

„Felix Heidenreich hat den witzigsten Roman geschrieben, den man im Kant-Jahr über den Philosophen lesen kann.“
Marc Reichwein, Die Welt, 7. Januar

„Felix Heidenreichs Roman ist ein philosophisches Lesevergnügen“

Josef König, Spektrum, 9. Januar

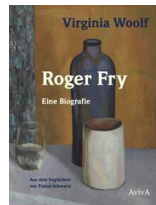


Qiu Miaojin
Letzte Worte vom Montmartre
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751809191, € 25,00

„Endlich ist der letzte Roman von Qiu Miaojin auf Deutsch erhältlich. Er demonstriert, warum die

taiwanische Autorin zur queeren Ikone wurde.“

Lorina Speder, taz, 12. Januar



Virginia Woolf
Roger Fry
AvivA
ISBN 9783949302152, € 32,00

„Mit Woolf folgt man (Roger Fry) sensibel geführt auf den originellen Pfaden, auf denen er nach Schönerm, Wahrem, Zeitgemäßen und Zukünftigem suchte.“

Kirsten Voigt, Der Tagesspiegel, 12. Januar

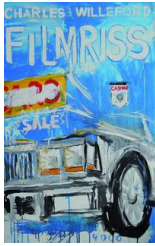


Margarete Kohlenbach
Franz Kafka in Zürau
Transit
ISBN 9783887474089, € 26,00

„Zwischen Close Reading, Quellensuche, Interpretation und Paraphrase legt sie in kurzen

Absätzen ein eigenes Textgeflecht an, das Kafka nicht nur traditionell zitiert, sondern mit blau gefetteten Zitaten einzelner Wörter und Formulierungen einverleibt.“

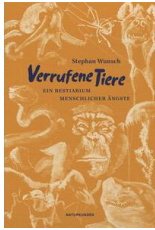
Gregor Dotzauer, Der Tagesspiegel, 10. Januar



Charles Willeford
Filmriss
PULP MASTER
ISBN 9783946582175, € 15,00

„Das frühe Hard-Boiled-Meisterstück des Autors der berühmten Miami-Tetralogie um den abgehalfterten Detective Hoke

Moseley liegt erstmals auf Deutsch vor.“
Christian Schachinger, Standard, 12. Januar



Stephan Wunsch
Verrufene Tiere
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751840002, € 25,00

„Wie der Mensch seine Mitgeschöpfe auf oft kuriose Weise aburteilt, erzählt Stephan Wunsch

in Verrufene Tiere.“
Sylvia Staude, Frankfurter Rundschau, 15. Januar

„Stephan Wunsch porträtiert zehn verrufene Tiere. Seine Streifzüge führen ihn in die Naturkunde – und in die Abgründe der menschlichen Psyche.“
Sandra Hoffmann, SWR2, 15. Januar



Rijula Das
Die Frauen von Shonagachi
Argumentverlag mit Ariadne
ISBN 9783867542715, € 23,00

„Rijula Das zeichnet die meisten von ihnen als taff und resolut, als sich in ihrem Leben einrichtend, so gut es eben geht.“

Sylvia Staude, Frankfurter Rundschau, 11. Januar



Frank Witzel
Die fernen Orte des Versagens
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751809375, € 25,00

„Die Geschichten von Frank Witzel führen einerseits in Abgründe, bleiben andererseits aber auch lange auf dem Plateau des

Reflektierens.“
Ronald Meyer-Arlt, HAZ, 15. Januar

„Witzel führt seine Leserinnen und Leser immer wieder auf falsche Fährten, deutet vermeintlich stringent erzählte Momente an, um sie im Anschluss nur umso entschlossener einzureißen.“
Torben Rosenbohm, Nordwestzeitung, 11. Januar



Andreas Hoffmann
Versteckt in Berlin
Verlag für Berlin-Brandenburg
ISBN 9783969820810, € 22,00

„Ein neues Buch erzählt von Menschen, die aus ganz unterschiedlichen Gründen Unterschlupf in Berlin fanden.“
Th. Fülling, Berliner Morgenpost, 14. Januar



Ruth Landshoff-Yorck
Leben einer Tänzerin
AvivA
ISBN 9783949302190, € 20,00

„In den 1920er Jahren waren die Jüdinnen Ruth Landshoff-Yorck und Lena Amsel am Puls der Zeit. Zwei Frauen, die schnelle Autos

liebten, sich über Konventionen hinwegsetzten und sich als Künstlerinnen Ausdruck verschafften.“

Sabine Schereck, Jüdische Rundschau, Januar



Christian Matthiessen
Wie wir aus der Zeit fielen
Kulturverlag Kadmos Berlin
ISBN 9783865995544, € 19,90

„Matthiessens Text klingt wie ein Abgesang auf die Zeit, in der weiße Männer noch das Theorie-Monopol in ästhetischen Fragen für sich beanspruchten.“

Bettina Schulte, Badische Zeitung, 16. Januar



Tiny Fisscher / Herma Starreveld
Vogel ist tot
Verlagshaus Jacoby & Stuart
ISBN 9783964281784, € 16,00

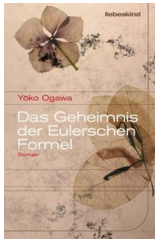
„Es gibt Kinderbücher, die hallen nach, die liest man einfach immer wieder mehrfach, die wirken, und da muss man jedes Bild bestaunen, und *Vogel ist tot*, das ist wirklich so ein Buch, das ist auf jeder Ebene, wie ich finde, gelungen: der Text, die Bilder, die Geschichte – alles.“

Kim Kindermann, Deutschlandfunk Kultur, 16. Januar



Charles Linsmayer
19/21 Synchron global
Th. Gut Verlag
ISBN 9783857172991, € 39,00

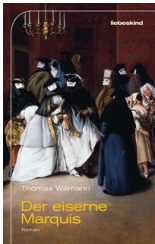
„Ein weltliterarisches Lesebuch von 1870 bis 2023 mit Originalbeiträgen von 134 Autorinnen.“
S. Brinkmann, Deutschlandfunk, 15. Januar



Yoko Ogawa
Das Geheimnis der Eulerschen Formel
 Liebeskind
 ISBN 9783935890885, € 18,90

„Dieser Roman ist sehr warmherzig, aber auch traurig.

Und es ist ein Roman, der mir die Schönheit der Mathematik nähergebracht hat (...).“
 Sayaka Murata, SWR2, 14. Januar



Thomas Willmann
Der eiserne Marquis
 Liebeskind
 ISBN 9783954381654, € 36,00

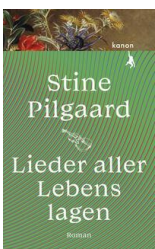
„So mitreißend und lebensprall wurde lange nicht mehr in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur erzählt.“
 Denis Scheck, WDR2, 14. Januar



Paula Schweers
Lawinengespür
 Frankfurter Verlagsanstalt
 ISBN 9783627003111, € 24,00

„In ihrem Romandebüt überzeugt Paula Schweers mit einer abgründigen Geschwistergeschichte. Und mit

dem beklemmenden Porträt einer Generation der heute etwa Dreißigjährigen, die in den Goldenen Jahren der Web-2.0-Economy aufgewachsen ist.“
 Günter Kaandlstorfer, Deutschlandfunk, 9. Januar



Stine Pilgaard
Lieder aller Lebenslagen
 Kanon Verlag Berlin
 ISBN 9783985680887, € 23,00

„Es ist höchst vergnüglich durch dieses perfekte Sprachgefühl und die genaue Beobachtung und diesen Sinn für Situationskomik.“

Peter Urban-Halle, Deutschlandfunk, 9. Januar



Tim Staffell
Südsterne
 Kanon Verlag Berlin
 ISBN 9783985680948, € 25,00

„Ein Roman über das pure ungeschönte Leben.“
 Katharina Deutsch, 3sat, 11. Januar



Samuel W. Gailey
Die Schuld
 Polar Verlag
 ISBN 9783948392963, € 26,00

„Gailey macht daraus eine erschütternde Noir-Geschichte mit einer bewegenden Protagonistin, die ihre Schuldgefühle mit Saufen betäubt, aber wenn sie ausnahmsweise mal nicht trinkt, auch über einen Weg aus ihrer Verzweiflung nachzudenken beginnt. (...) Ein starkes Stück.“
 Hanspeter Eggenberger, Krimikritik, 18. Januar



İ. Küçükkırca / H. Çağlayan
Frauenbewegungen in der Türkei
 Orlanda Verlag
 ISBN 9783949545283, € 19,00

„In diesem Band beleuchten Autor*innen die Vielschichtigkeit des feministischen Widerstands.“
 Missy Magazin, Januar



Joachim Fischer
Tertiarität
 Velbrück
 ISBN 9783958321588, € 34,90

„Ebenfalls als Stärke ist Fischers Bemühen zu werten, den/die Dritte(n) nicht einfach als weitere soziologische Möglichkeit

vorzustellen, sondern ganz grundsätzlich dessen/deren verschiedene theoretische Orte – über Disziplingrenzen hinweg – zu benennen.“
 Steffen Kluck, Philosophischer Literaturanzeiger, Januar

Im Gespräch



Hartmut von Sass
Atheistisch glauben
 Matthes & Seitz Berlin
 ISBN 9783751805414, € 14,00

[Deutschlandfunk, 11. Januar](#)



Niklas Frank
Zum Ausrotten wieder bereit?
 Verlag J. H. W. Dietz Nachf.
 ISBN 9783801206611, € 18,00

[Bayerischer Rundfunk, 9. Januar](#)